

Rosalinda - kurzärmliges Top

Ein einfaches Top, gestrickt in einer schönen Kombination aus Mohair und Wolle. Durch die Mischung erhält das Top sowohl einen exklusiven als auch luftigen und weichen Look. Das Top kann einzeln oder gemeinsam mit der dazu passenden Strickjacke als Set getragen werden.

GARN

Junior Raggi (75 % Wolle "superwash" 25 % Polyamid. Ca 50 g = 200 m)

Fin Mohair Silke (72% Mohair, 28% Seide. Ca 25 g = 210 m)

GARNALTERNATIVE FÜR JUNIOR RAGGI

Bambu Raggi (50 % Wolle "superwash", 25 % Polyamid, 25 % Bambus. Ca 100 g = 400 m)

Manos del Uruguay Alegria (75 % Merinowolle "superwash", 25 % Polyamid. Ca 100 g = 425 m)

GARNALTERNATIVE FÜR FIN MOHAIR SILKE

Manos del Uruguay Cabrito (80% Kid Mohair, 20% Polyamid. Ca 25 g = 210 m)

MASCHENPROBE Ca 19 M x 28 R glatt re mit doppeltem Garn mit Nd 4 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-DAMEN XS (S) M (L) XL (2XL) 3XL (4XL)

TOP BRUSTUMFANG Ca 85 (90) 95 (100) 110 (120) 130 (140) cm

TOP LÄNGE Ca 45 (47) 49 (51) 53 (55) 57 (59) cm

GARNVERBRAUCH

Ca 150 (150) 200 (200) 250 (250) 300 (300) g (Fb 68401, Natural White, Junior Raggi)

Ca 75 (75) 75 (100) 100 (125) 125 (150) g (Fb 31529, Pink Marshmallow, Fin Mohair Silke)

RUNDSTRICKNADEL 3 mm (60 cm) und 4 mm (80 cm)

NADELSPIEL 3 und 4 mm SCHWIERIGKEITSGRAD *

Passende Strickjacke: 92707

ERLÄUTERUNGEN

Vorzugsweise sollte das Top im Rippenmuster sowohl italienisch angeschlagen als auch abgekettet werden. Ein normaler Kreuzanschlag sowie eine andere Art des Abkettens ist aber ebenfalls möglich.

Raglanabnahme: Bis 1 M vor die markierte Masche stricken. Die beiden folgenden M gemeinsam wie zum rechts zusammen stricken abheben, 1 re M, die beiden abgehobenen M über die gestrickte M heben = 2 M abgenommen mit der mittleren Masche "obenauf".

RUMPF

Mit Rundstricknadel 3 mm (60 cm) und dem italienischen Maschenanschlag mit jeweils einem Faden von jeder Qualität 180 (190) 200 (210) 230 (250) 270 (290) M anschlagen. In Runden im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken, bis das Bündchen 5 (5,5) 6 (6) 6,5 (6,5) 7 (7) cm misst.

Auf Rundstricknadel 4 mm (80 cm) und glatt rechts wechseln, während gleichzeitig in der ersten Runde 18 (20) 20 (20) 20 (22) 24 (24) M gleichmäßig verteilt abgenommen werden = 162 (170) 180 (190) 210 (228) 246 (266) M.

Den Rundenbeginn markieren und einen weiteren Maschenmarkierer nach der Hälfte der Maschen platzieren (= Seitennaht). Gerade hoch stricken, bis die Arbeit 26 (27) 28 (29) 30 (31) 32 (33) cm misst. Die letzten 4 M der letzten Runde dabei ungestrickt lassen. In der nächsten Runde 8 M um jede Seitennaht folgendermaßen abketten: Die letzten 4 M abketten + die ersten 4 M der nächsten Runde sowie 4 M vor + 4 M nach der nächsten Seitenmarkierung, dann die Runde zu Ende stricken. Die Arbeit beiseite legen, während die Ärmel gestrickt werden.

ÄRMEL

Mit Nd 3 mm eines Nadelspiels und dem italienischen Maschenanschlag mit jeweils einem Faden von jeder Qualität 60 (64) 68 (72) 76 (80) 84 (88) M anschlagen und die Maschen gleichmäßig auf vier Nadeln verteilen. In Runden im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken, bis das Bündchen 5 (5,5) 6 (6) 6,5 (6,5) 7 (7) cm misst.

Auf Nd 4 mm und glatt rechts wechseln, während gleichzeitig in der ersten Runde 8 M (gilt für alle Größen) gleichmäßig verteilt zugenommen werden = 68 (72) 76 (80) 84 (88) 92 (96) M. Glatt rechts für 2 (2) 3 (3) 4 (4) 5 (5) cm stricken. Die letzten 4 M der

Runde ungestrickt lassen.

Die letzten 4 M + die ersten 4 M der nächsten Runde abketten, dann die Runde zu Ende stricken. Den Ärmel beiseite legen und einen weiteren Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

SCHULTERPARTIE

Alle Teile auf einer Rundstricknadel wie folgt zusammen fügen: Die Maschen des linken Ärmels stricken, das Vorderteil stricken, den rechten Ärmel stricken und das Rückenteil stricken = 266 (282) 300 (318) 346 (372) 398 (426) M. 1 Runde stricken.

In der nächsten Runde jeweils 1 M von jedem Teil an den vier Übergangsstellen zwischen Ärmel und Rumpf zusammen stricken, 4 M werden abgenommen = 262 (278) 296 (314) 342 (368) 394 (422) M.

Jeweils 1 M an den vier Übergangsstellen markieren (= Raglanlinien). Die Runde beginnt 1 M vor der Markierung am Rückenteil beim linken Ärmel.

In der nächsten Runde die Raglanabnahmen (siehe Erläuterungen) an allen vier Übergangsstellen wie folgt stricken:

Raglanabnahme, den linken Ärmel stricken, Raglanabnahme, das Vorderteil stricken, Raglanabnahme, den rechten Ärmel stricken, Raglanabnahme, das Rückenteil stricken.

Die Raglanabnahmen in jeder zweiten Runde insgesamt 20 (21) 22 (23) 25 (27) 29 (31) Mal wiederholen = 102 (110) 120 (130) 142 (152) 162 (174) M.

Eine Runde über alle Maschen stricken.

Am Hals des Rückenteils eine kleine Erhöhung stricken: den Faden abschneiden. Alle Maschen des Rückenteils + die ersten 10 (11) 12 (13) 14 (15) 16 (17) M des rechten Ärmels auf die linke Nadel verschieben (nicht zurück stricken). Mit dem rechten Ärmel beginnen und glatt rechts stricken. Am Rückenteil die Raglanabnahmen stricken und weiter stricken, bis 10 (11) 12 (13) 14 (15) 16 (17) M des linken Ärmels gestrickt sind. Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Links stricken, bis 4 (5) 5 (6) 7 (7) 8 (8) M des rechten Ärmels gestrickt sind. Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Rechts stricken, bis 4 (5) 5 (6) 7 (7) 8 (8) M des linken Ärmels gestrickt sind. Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Links stricken, bis 4 M vor die Raglanlinie der rechten Seite (gilt für alle Größen). Die nächste Masche wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben.

Die Arbeit wenden. Die erste Masche auf die rechte Nadel heben ohne zu stricken, der Faden wird dadurch um die Masche gewickelt. Rechts stricken bis zur Raglanlinie an der linken Seite der Arbeit.

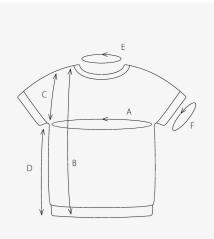
Die Erhöhung am Halsausschnitt hinten ist abgeschlossen = 94 (102) 112 (122) 134 (144) 154 (166) M.

HALSAUSSCHNITT

Zu Rundstricknadel 3 mm wechseln. Eine Runde stricken und dabei gleichmäßig verteilt 0 (4) 8 (12) 16 (20) 26 (34) M abnehmen = 94 (98) 104 (110) 118 (124) 128 (132) M, während gleichzeitig die Wendemaschen gemeinsam mit der jeweiligen Umwicklung zusammen gestrickt werden. Weiter im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) für 7 (7) 8 (8) 9 (9) 10 (10) Runden stricken. Mit der Technik italienisch abketten oder mit einer anderen Technik im Rippenmuster abketten.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fäden vernähen und die Nähte unter den Ärmeln schließen. Das Strickstück vorsichtig mit der Hand oder im Wollprogramm der Waschmaschine waschen. Flach trocknen lassen.



 $A\approx 85\ (90)\ 95\ (100)\ 110\ (120)\ 130\ (140)\ cm$ $B\approx 45\ (47)\ 49\ (51)\ 53\ (55)\ 57\ (59)\ cm$ $C\approx 19\ (20)\ 21\ (22)\ 23\ (24)\ 25\ (26)\ cm$ $D\approx 26\ (27)\ 28\ (29)\ 30\ (31)\ 32\ (33)\ cm$ $E\approx 50\ (52)\ 55\ (58)\ 62\ (65)\ 67\ (70)\ cm$ $F\approx 36\ (38)\ 40\ (42)\ 44\ (46)\ 48\ (50)\ cm$





Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, abk = abketten, Abn = Abnahme, Arb = Arbeit, dopp Abn = doppelte Abnahme, dopp übzg Abn = doppelt überzogene Abnahme, Erkl = Erklärungen, Fb = Farbe, gem = gemäß, gl re = glatt rechts, hMgl = hinteres Maschenglied, kr re = kraus rechts, li M = linke Masche/n, M = Masche/n, Mgl = Maschenglied, ml = Mal, MM = Maschenmarkierer, R = Reihe/n, Rd = Runde, Rdn = Runde/n, re M = rechte Masche/n, restl = restlich/e, RM = Randmasche, RS = linke Seite/Rückseite, RT = Rückenteil, übzg Abn = überzogene Abnahme, Umschl = Umschlag, verschr = verschränkt/e, vMgl = vorderes Maschenglied, VS = rechte Seite/Vorderseite, VT = Vorderteil, wdh = wiederholen, Zun = Zunahme, zus = zusammen, zus str = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, Arb = Arbeit, doppStb = Doppeltes Stäbchen, dreifStb = Dreifachstäbchen, Erkl = Erklärung/en, fM = feste Masche, Fb = Farbe, gem = gemäß, hStb = halbes Stäbchen, hMgl = hinteres Maschenglied, Km = Kettmasche, Lfm = Luftmasche, Lfmgl = Luftmaschenglied, M = Masche/n, Mgl = Maschenglied, ml = Mal, Rd = Runde, Rdn = Runden, restl = restliche, RM = Randmasche, RS = linke Seite/Rückseite, RT = Rückenteil, Stb = Stäbchen, Stbgr = Stäbchengruppe, Umschl = Umschlag, vMgl = vorderes Maschenglied, VS = rechte Seite/Vorderseite, wdh = wiederholen, Zun = Zunahme, zus = zusammen, zus geh = zusammengehäkelt, 5-Lfmgl = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen